LANDESHAUPTSTADT

WIESBADEN

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen -

Tagesordnung II Punkt 17.1 der öffentlichen Sitzung am 3. September 2025

Vorlagen-Nr. 25-F-63-0062

Prüfung weiterer Einsparpotenziale beim Umzug der Volkshochschule
-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt zum TOP II.17 25-V-41-0014 Umzug Volkshochschule Wiesbaden vom 03.09.2025-

Mit der Vorlage 25-V-41-0014 wird der geplante Umzug der Volkshochschule Wiesbaden in neue Räumlichkeiten in der Luisenstraße/Wilhelmstraße konkretisiert. Die unterzeichnenden Fraktionen begrüßen die angestrebte Verlagerung in die Innenstadt und erkennen die darin liegenden Chancen für Sichtbarkeit, Erreichbarkeit und eine stärkere Verzahnung mit dem Stadtleben an. Gleichzeitig sehen wir angesichts der angespannten Haushaltslage die Notwendigkeit, die einmaligen Investitionskosten – insbesondere für Ausstattung und Einrichtung – kritisch zu hinterfragen. Darüber hinaus bietet sich an, vor der Anmietung zusätzlicher Infrastruktur (z. B. Parkplätze oder Lagerflächen) eine verstärkte Prüfung vorhandener städtischer Ressourcen vorzunehmen – etwa die Einbindung bestehender Parkhäuser, technischer Depots oder ungenutzter Liegenschaften.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. die geplanten Ausgaben für Ausstattung, insbesondere für Küche, Bühne und Sportbereiche, im Hinblick auf ihre Angemessenheit und mögliche Einsparpotenziale erneut zu prüfen;
2. darzustellen, inwieweit bestehende städtische Infrastruktur wie Parkhäuser, Lager- oder Technikflächen für den Betrieb der VHS genutzt werden kann, um externe Anmietungen zu reduzieren;
3. weitere wirtschaftliche Optimierungsmöglichkeiten darzulegen – etwa durch nachhaltige Beschaffung, Kooperationen mit anderen Einrichtungen oder modulare/interimistische Lösungen;
4. dem Ausschuss eine aktualisierte Kostenschätzung unter Berücksichtigung der geprüften Einsparmöglichkeiten vorzulegen.

Beschluss Nr. 0169

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2025

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .09.2025

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2025

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister